

## **Pfarrgemeinderat Herz Jesu, Augsburg-Pfersee**

Wahlperiode 2022-2026



Protokoll der Sitzung vom 14.03.2023

Beginn: 20 Uhr

Ende: 22.25 Uhr

**Anwesende PGR-Mitglieder:** Claudia Bauer, Franziska Bolik, Cornelia Brandler, Christian Fottner, Josef Hertl, Gottfried Huber, Sophia Kastl, Claudia Kirsch, Linus Mack, Antoine Rabourdin, Birgit Reichert, Christian Schweizer, Michaela Steiger, Johanna Streil  
Pfr. Martin Gall, Biju Merryvilla, Fabian Blay, Christoph Hausladen, Ulrich Truckenmüller

Abwesend: Elias Barnstorf, Siegfried Kist, Bennett Linz, Dr. Thomas List, Angela Pitz, Alex Benissan, Martin Lehmann, Pascal Cormont

Gäste: Felix Schneider, Luitgard

Protokoll: Claudia Kirsch

### **TOP 1:**

**Begrüßung** durch Claudia Bauer

**Geistlicher Impuls** von Franziska Bolik, Thema: Hoffnung ist Knospe

### **TOP 2: Termine (Ostern, Pfnngsten, Kirchenkaffee, Ausblick Vesperkirche, Klausurtag)**

#### **Ostern**

Am Palmsonntag wird es ausschließlich einen Gottesdienst um 10 Uhr geben.

Am Freitag, 31.03.2023, werden ab 14 Uhr Palmbuschen gebunden. Das Binden mit den Kindern der Westpark-Grundschule konnte aufgrund zu knapper Materialressourcen nicht durchgeführt werden. Wer noch grüne Zweige (Buchs o.ä.) beisteuern kann oder mithelfen möchte, möge sich bitte bei Christoph Hausladen melden. Josef Hertl wird die Aktion noch im Ausschuss „Feste/Feiern“ bewerben.

Am Gründonnerstag feiern wir das letzte Abendmahl wieder mit der Fußwaschung, in die unterschiedliche Gruppierungen der Pfarrei eingebunden werden. Für den Pfarrvorstand wird Franziska Bolik teilnehmen. Im Anschluss wird noch eine Andacht (ca. 60-90 Minuten) angeboten, die von Gottfried Huber und Claudia Bauer vorbereitet wird.

Am Karfreitag wird es einen Kreuzweg für Kinder und die Karfreitagsliturgie geben.

Ostern wird mit einer Auferstehungsfeier für Kinder am Karsamstag um 17 Uhr sowie der Osternacht um 5 Uhr gefeiert. Nach der Osternacht und den weiteren Ostergottesdiensten sind alle PGR-Mitglieder herzlich gebeten, Ostereier an die Gemeinde zu verteilen.

Kaplan Biju und Kaplan Alex werden in der Osternacht in anderen Pfarreien aushelfen.

Genauere Informationen sind auf der Homepage <https://herzjesu-augsburg.de/fastenzeit-ostern> zu finden.

## **Pfingsten**

Felix und Luitgard berichten, dass an Pfingsten vom 27. - 28. Mai 2023 von Samstagvormittag bis Sonntagnachmittag wieder ein Pfingsttreffen stattfinden wird, das zentral von Salzburg in den gesamten deutschsprachigen Raum ausstrahlt und an dem letztes Jahr in Herz Jesu bereits ca. 200 Jugendliche aus unserer und weiteren Pfarreien teilgenommen haben.

Sie bedanken sich, dass ihnen dies in Herz Jesu ermöglicht wird. Dieses Jahr wird die Vorbereitung nicht mehr von Jugend 2000, sondern von Felix und Luitgard mit drei weiteren Jugendlichen übernommen.

Spirituelle Schwerpunkte sind Lobpreis und geistliche Impulse, auch durch zwei Referierende. Daneben soll Raum sein für gemeinschaftliche Begegnungen, z.B. beim gemeinsamen Essen. Jeder soll sich willkommen und wohl fühlen.

Während man sich für die gesamte Veranstaltung einschließlich einer Gebühr auf Spendenbasis zur möglichen Planung anmelden muss, stehen der Abend der Barmherzigkeit mit Möglichkeit zur Beichte und der gemeinsame Pfingstgottesdienst am Sonntag (der genaue Termin wird noch geklärt) allen Gemeindemitgliedern und sonstigen Interessierten generationenübergreifend offen.

Nach einem kurzen Zeugnis eines Glaubenden mit einem Bericht aus seinem Leben am Sonntagnachmittag und der sog. „Lebensübergabe“ geht das Treffen zu Ende.

Die Gemeinde wird in Gottesdiensten über dieses Pfingsttreffen informiert. Am 18. und 19. März 2023 berichtet das Vorbereitungsteam selbst, das hier auch den Gottesdienst um 9 Uhr musikalisch gestaltet.

Für Gäste von außerhalb werden Übernachtungsmöglichkeiten in Gastfamilien vor Ort gesucht. Zudem werden noch Helfende für die Organisation am Pfingstwochenende gesucht. Bei einer Kick-Off-Veranstaltung am 27. März 2023 kann man sich hierüber genauer informieren. Zudem werden Visitenkarten mit den notwendigen Infos im Gottesdienst verteilt bzw. in der Kirche ausgelegt, ergänzt durch Listen, in die sich bereitwillige Gastfamilien eintragen können.

Weitere Informationen sind unter [Info@pfingsten-aux.de](mailto:Info@pfingsten-aux.de) zu finden.

## **Kirchencafé**

Am 19. März 2023 findet nach dem 26. Februar 2023 nochmals ein Fastenessen statt.

Im Sommer soll es ergänzend zum Weißwurstfrühstück der Jugend auf dem Kirchplatz nach dem 10.30 Uhr -Gottesdienst zur Förderung der Gemeinschaft in unserer Gemeinde eine Möglichkeit des Verweilens und Begegnens mit Gesprächen bei einer Tasse Kaffee geben.

Nach dem 9 Uhr-Gottesdienst wird aufgrund der Erfahrungen der Jugend mit dem Glühweinverkauf im Advent auf das Anbieten von Kaffee verzichtet.

Zur Vorbereitung muss im Pfarrheim Kaffee gebrüht werden und gemeinsam mit Geschirr und einer Biertischgarnitur auf den Kirchplatz gebracht werden.

Termine:

- 14. Mai 2023 Wer könnte vorbereiten?

(Muttertag – Rosenverkauf der Jugend noch fraglich aufgrund gleichzeitigem Hüttenwochenende)

- 04. Juni 2023 Vorbereitung Franziska Bolik, Christian Fottner
- 02. Juli 2023 Vorbereitung Familie Huber
- 16. Juli 2023 Wer könnte vorbereiten?

Die noch nicht besetzten Termine wird Josef Hertl noch im Ausschuss „Feste/Feiern“ bewerben. Gerne können sich aber auch noch PGR-Mitglieder oder von diesen angesprochene Personen bei Claudia Bauer melden. Sie wird auch dankenswerterweise mit den Mesnern noch notwendige organisatorische Rahmenbedingungen absprechen

### **Vesperkirche**

Da der Besuch des Pfarrvorstands in der Vesperkirche leider noch nicht stattfinden konnte, kann heute noch nichts Neues berichtet werden.

### **Klausurtag PGR 2023 am 21. Oktober 2023**

Aufgrund terminlicher Notwendigkeiten hinsichtlich Raum und Referent wird dieser auf den 21. Oktober 2023 verschoben. Er wird wieder im Exerzitienhaus in Leitershofen mit Pfarrer Ehler als Referent stattfinden.

### **TOP 3: Aktuelles aus den Ausschüssen**

#### **Öffentlichkeitsarbeit**

Für den Pfarrbrief wird derzeit ein neues Layout erstellt.

Das Team besteht derzeit überwiegend aus hauptamtlichen Mitarbeitern. Daher werden dringend weitere gesucht, unter andere auch solche, die eine Affinität zur digitalen Welt aufweisen. Der PGR ist herzlich eingeladen, hier interessierte Personen anzusprechen.

#### **Stadtteilarbeit und Soziales**

Dieser Ausschuss hat sich zuletzt über das Haus der Pfarrei in der Deutschenbaurstraße sowie über das Jugendhaus informiert.

Zudem gibt es immer wieder Gespräche mit dem SKM aufgrund der Probleme, die durch den Aufenthalt problematisch empfundener Teile unserer Bevölkerung und deren Hinterlassenschaften im Bereich Stadtparkasse/Augsburger Straße/Kirchplatz entstehen.

Hier besteht eine große Spannung hinsichtlich des sozialen Aspekts der Unterstützung und der Sorge hinsichtlich des Wohlbefindens der restlichen Bevölkerung und der Anwohnenden.

Herr Truckenmüller hat sich hierzu bereits an den Ordnungsreferenten der Stadt gewandt, der zugesagt hat die Frequenz der Anwesenheit der zuständigen Sozialarbeit zu erhöhen. Zudem unterstützen Polizei und SKM.

Zum Teil gibt es jedoch Divergenzen hinsichtlich der Einschätzung der Situation durch SKM und Anwohnende.

Der PGR wird gebeten, Beobachtungen der aktuellen Lage ebenfalls an Pfarrer Gall, Martin Lehmann oder Claudia Bauer weiterzugeben, um die tatsächliche Situation genauer einschätzen zu können. Zudem kann er gegenüber Gemeindemitgliedern kommunizieren, dass die Problemlage bekannt und bearbeitet wird.

Eine erfolgversprechende Lösungsstrategie haben auch Expertinnen und Experten auf diesem Gebiet derzeit nicht. Auf Anregung aus dem PGR könnte man sich mit Stadtbergen austauschen, wo ähnliche Bevölkerungsgruppen inzwischen aus den Grünanlagen zwischen Café Weinberger und Fifty-Fifty verschwunden sind.

In der Lebensmittelausgabe unserer Pfarrei werden inzwischen 82 Personen (früher 20, dann 30-40) versorgt. Weitere Personen in die Ausgabe aufzunehmen, übersteigt unsere Kapazitäten. Auch ukrainische Familien, die teilweise aus anderen Stadtteilen kommen, müssen abgewiesen werden, was sprachlich oft schwer zu vermitteln ist. Ein Dank geht an die Kirchenverwaltung, die die steigenden Kosten (zusätzlich erhöht durch steigende Lebensmittelpreise) trägt.

Zukünftig möchte der Ausschuss die Caritassammlung wieder stärker ins Bewusstsein rücken.

#### **TOP 4: „Schöpfung, Natur, Umwelt“ - welche Ideen vom Klausurtag kann man aufgreifen, weiterdenken, umsetzen?**

Anknüpfend an die Arbeitsergebnisse unseres Klausurtages 2022 richtet der PGR seinen Fokus auf konkrete Umsetzungsmöglichkeiten.

Herr Truckenmüller berichtet vom Energieteam der Pfarrgemeinde, das sich viele Gedanken macht und Machbares in Angriff nimmt:

- Die Pfarrgemeinde bezieht günstigen Strom durch den Rahmenvertrag der Diözese mit den Stadtwerken Augsburg.
- Durch den Austausch der Beleuchtung in der Kirche werden nur noch 12% der bisherigen Stromkosten verbraucht.
- Während der Wintermonate wurden lediglich die Marienkapelle und die Sakristei (unzureichende Regelungsmöglichkeiten) beheizt, der große Kirchenraum nicht. Durch das Offenstehenlassen der Türen entweicht leider immer wieder wertvolle Energie. Ein Fernwärmeanschluss ist derzeit nicht möglich.
- Auf der Wiese hinter der Kindertagesstätte Herz Jesu wurde eine Blühwiese angesät.
- Das Anbringen von Solaranlagen auf kirchlichen Gebäuden unserer Pfarrei gestaltet sich schwierig bis unmöglich, v.a. in Gebäuden mit Mietern oder durch die Einordnung unserer Kirche als Denkmal kultureller Bedeutung sowie die Beachtung deren Statik.

- Generell werden alle im Besitz der Pfarrei befindlichen Bäume alle 15 Monate begutachtet. Die Gestaltung des Grünstreifens vor dem Pfarrheim ist aufgrund der Bodenbeschaffenheit schwierig. Drei Bäume mussten entfernt werden. Frau Bonengel und Frau Truckenmüller versuchen hier Blumen zu pflanzen. Weitere kreative Ideen wie z.B. Hochbeete sind mit großem Aufwand verbunden. Auch auf dem Kirchplatz wurde der innen hohle Pflaumenbaum ersetzt. Das Bewässern des Baumes in der Anwuchsphase während der Wintermonate ohne Außenwasseranschluss erfordert hohes Engagement von Seiten Herrn Truckenmüllers. Er freut sich über Unterstützung.
- Beratungen zur energetischen Verbesserung der Gebäude sind für Nichtprivatkunden mit hohen Kosten verbunden. Zudem ist die energetische Sanierung oft teurer als ein Neubau. Dennoch wurde und wird alles zum jeweiligen Zeitpunkt als sinnvoll Erachtete umgesetzt, z.B. bereits während des Umbaus des Gebäudes in der Deutschenbaurstraße.

Insgesamt besteht im Energieteam das Bewusstsein, dass konkrete Umsetzungsmöglichkeiten in Herz Jesu noch ausbaufähig sind.

Aus dem PGR kommt die Anregung die Gemeindemitglieder durch Workshopangebote hinsichtlich ihres individuellen Energiebewusstseins zu sensibilisieren.

Als aktuelles Thema unseres Papstes sollte die Schöpfungsverantwortung in all unseren Ausschüssen und bei all unseren Aktivitäten ein zentrales Thema sein und bleiben und auch in Gottesdiensten thematisiert werden.

Bereits jetzt wird bei Aktionen des Ausschusses „Feste/Feiern“ und der Jugend auf ökologisch bewussteres Einkaufen geachtet.

Ein weiterer Schritt kann das Anbieten von fair gehandeltem Kaffee im Pfarrheim und das Einsparen von Papier sein. Dies soll auch innerhalb der Gemeinde kommuniziert werden, um Schritt für Schritt mehr Bewusstsein zu schaffen.

Weitere Anregungen sind das Vermieten von Pfarrei eigenen Flächen für Solaranlagen und das Anbieten von swa-Carsharing auf dem Pfarrheimparkplatz. Herr Truckenmüller wird die Umsetzung dieser beiden Vorschläge prüfen.

## **TOP 5: Ausblick und Wünsche**

Vom 14.-16. Juli 2023 führt der Kinderchor das Musical „Ulrich“ auf.

Das Nähstubenteam möchte im eigenen Rahmen verabschiedet werden.

Nach den Osterferien wird das Pfarrheim ab 18.04.2023 wieder an private Nutzer vermietet.

Ein großes Lob geht an die Jugend für die Durchführung des tollen Fachingsballs.

Aus dem PGR ergeht die Bitte, die Form der Predigt nach den diesjährigen Erfahrungen am Faschingssonntag im Hinblick auf diesen Tag und die Anwesenheit von Kindern im 10:30 Uhr-Gottesdienst noch einmal in den Fokus zu rücken.

Bis 2029 muss jede Pfarrgemeinde ein institutionelles Schutzkonzept gegen sexuellen Missbrauch (Prävention – Intervention – Maßnahmen) erarbeitet haben. Der PGR regt an hierzu baldmöglichst eine Arbeitsgruppe mit den angedachten Teilnehmenden aus unterschiedlichen Gremien, Lebenssituationen und Gesellschaftsbereichen zu installieren und sich mit anderen Pfarrgemeinden zu vernetzen sowie Unterstützungsangebote des Bistums wahrzunehmen. Die Begleitung der Diözese wird für unsere Pfarrei mit Beginn bis

Oktober 2023 angeboten. St. Pius haben sich bereits interessiert an einer Zusammenarbeit gezeigt. Claudia Bauer fragt Teilnehmende für die Arbeitsgruppe an.

### **TOP 6: Abschluss und Schlussgebet**

Die Sitzung wird beendet mit einem gemeinsamen Vaterunser und der Segensspendung durch Herrn Pfarrer Gall.

**Nächste Sitzung: 08. Mai 2023**

**Nächster Protokollführer: Siegfried Kist**

gez. Claudia Kirsch

Für das Protokoll

\_\_\_\_\_

Pfr. M. Gall

gez. Claudia Bauer

PGR-Vorsitzende C. Bauer